

Jörg Isenbeck

Schulleitung

joerg.isenbeck@bsb.hamburg.de



#ebertfüralle! ☺ – Schüler*innen- und Eltern-Information zum Fernunterricht im Januar 2021

Hamburg, 04.01.2021

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

heute erhalten Sie aktualisierte Informationen (hervorgehoben) zur Gestaltung des Schulunterrichts im Januar sowie Informationen unseres Kantinenbetreibers Mamas Canteen.

Wie Sie bestimmt aus den Medien wissen, hat die Schulbehörde die Anwesenheitspflicht für die Schule bis zum 15.01.21 ausgesetzt und appelliert „weiterhin an die Eltern, die Schülerinnen und Schüler möglichst zu Hause zu behalten“ (Senator Rabe am 29.12.2020). Die Schulbehörde geht des Weiteren davon aus, dass auch danach noch nicht der Regelbetrieb mit vollständigen Präsenzunterricht aufgenommen werden kann. Genauere Informationen dazu erwarten wir im Laufe dieser Woche.

Pädagogische Betreuung in der Schule:

- Wir gehen zunächst davon aus, dass der Betreuungsbedarf in der zweiten Januarwoche dem in der ersten Woche gleicht.
- Sollten Sie Änderungen (An-/Abmeldungen) für die zweite Woche vom 11. bis 15.01. vornehmen wollen, rufen Sie bitte im Schulbüro (4287631-0 von 7.45 bis 14.00 Uhr) an oder schreiben Sie einen Mail an friedrich-ebert-gymnasium@bsb.hamburg.de.
- Die angemeldeten Schüler*innen treffen sich täglich um 8.00 Uhr.
- Vor Betreten der Schule geben die Schüler*innen die Reiserückkehrbestätigung ab.
- Alle Schüler*innen werden nach Jahrgangsstufen in Lerngruppen mit max. 12 Schüler*innen eingeteilt. Diese Gruppen dürfen nicht gewechselt werden.
- In den Unterrichtsräumen besteht Maskenpflicht. Zudem ist ein regelhafter Abstand von 1,5 m je Schüler*in einzuhalten. Das bedeutet, dass der zugewiesene Platz nicht verlassen werden darf.
- In den Pausen darf außerhalb des Gebäudes die Maske abgenommen werden. Die Schüler*innen halten dann zwischen den Jahrgangsstufen mind. 1,5 m Abstand voneinander.
- Wenn Mittagessen gewünscht wird, muss verbindlich vorbestellt werden. Ohne Vorbestellung kann Mamas Canteen kein Essen bereithalten. Mehr dazu erfahren Sie im Schreiben von Mamas Canteen im Anhang.
- Bei Nicht-Einhalten der Regeln kann es zum Ausschluss von der pädagogischen Betreuung kommen.
- Die pädagogische Betreuung endet um 13.00 Uhr. Im Anschluss findet gemäß Anmeldung die Ganztagsbetreuung statt.
- Schüler*innen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht in die Schule kommen.

Fernunterricht zu Hause:

- Die Verteilung der Lernaufgaben für Zuhause erfolgt über IServ → Aufgaben.
- **AUSNAHME:** Schüler*innen, die NICHT in der Schule lernen und NICHT online arbeiten können, erhalten Aufgaben nach Absprache mit der Klassenleitung.
- Die Schüler*innen beginnen die Arbeit zu Hause um 8.00 Uhr und arbeiten entlang des üblichen Stundenplans.
- Die Fachlehrkräfte sind in der regulären Unterrichtszeit per Mail – oder auf andere, mit der Lerngruppe kommunizierte Form – erreichbar.
- **AUSNAHME:** Lehrkräfte, die in der pädagogischen Betreuung eingesetzt sind, stehen in dieser Zeit nicht für die Begleitung des Fernunterrichts zur Verfügung.

Krankmeldungen

Erkrankte Schüler*innen müssen im Schulbüro (4287631-0 von 7.45 bis 14.00 Uhr)abgemeldet werden. Das gilt auch für Schüler*innen, die am Fernunterricht teilnehmen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gutes, gesundes, erfolgreiches Neues Jahr.

Herzliche Grüße, Jörg Isenbeck

Liebe Schülerinnen und Schüler,

ich wünsche euch ein gutes, gesundes, erfolgreiches neues Jahr 2021!

Wie ihr inzwischen wisst, werden wir mindestens in den kommenden zwei Wochen, also vom 05. bis zum 15. Januar, den Unterricht digital über IServ gestalten.

Wichtig sind mir dabei vier Dinge, die Euch helfen können:

1. Gebt eurem Tag und eurem Arbeitsplatz eine **Struktur**, orientiert euch mit eurer Arbeit am Stundenplan. Das machen die Lehrer*innen auch. Sollte der Arbeitsaufwand die eigentliche Unterrichtszeit inklusive üblicher Hausaufgaben stark überschreiten, meldet dies bitte der entsprechenden Lehrkraft zurück, damit diese darauf reagieren kann. Bedenkt aber auch, dass ihr im Unterricht in der Schule manchmal auch nicht alle Aufgaben bis zum Ende schafft.
2. Achtet mit den Lehrer*innen auf einen **Wechsel** der Arbeitsform. Acht Stunden Videokonferenzen hält niemand aus. Arbeitet zwischendurch „offline“. Bewegt euch in den Pausen. Geht raus!
3. Bleibt in **Kontakt** mit euren Mitschüler*innen und Klassenlehrer*innen. Ihr könnt auch selbst über IServ Kleingruppen zum Lernen einrichten.
4. Meldet euch, wenn ihr **Probleme** habt. Wenn eure Klassenlehrer*in nicht weiterhelfen kann, kontaktiert die Abteilungsleitung. Die Emailadressen findet ihr in IServ, Telefonkontakt bekommt ihr über das Schulbüro (4287631-0), das verlässlich von 7.45 bis 14.00 Uhr besetzt ist.

Das sind die allgemeinen Regeln für den Fernunterricht kurz und knapp, die auch die Lehrer*innen kennen:

- IServ ist die zentrale Kommunikationsplattform.
- Der Stundenplan gilt weiterhin.
- Aufgaben sind immer spätestens zu Beginn des Unterrichts unter „Aufgaben“ zu finden.
- Auch wenn andere Lernplattformen oder Aufgabenformate genutzt werden, findet sich der Hinweis darauf in IServ im Modul „Aufgaben“.
- Videokonferenzen finden in der Regel zu den regulären Unterrichtszeiten statt.
- Termine für Videokonferenzen und Abgaben sollten im Schulplaner oder im eigenen IServ-Kalender notiert werden.
- Wenn Aufgaben abgegeben werden sollen, erfolgt das über das Modul „Aufgaben“ wenn nichts anderes angegeben wurde.

Gemeinsam kommen wir gut durch diese Zeit! Ich wünsche euch ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2021. Auf dass wir uns bald alle wiedersehen!

Herzliche Grüße, Jörg Isenbeck